

## Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, [7. 10. 1905]

Samstag

Lieber Arthur! Eine ganze Fülle widriger Dinge (Jamern mündlich) hat mich abgehalten Sie bis jetzt aufzusuchen. So warte ich bis nach der Premiere, da Sie wol jetzt in den Proben stecken. Hugo sagt mir wegen der Sitze. Wenn es geht, möchte ich am liebsten erste Reihe rechts – (2 Sitze) haben. Wenn nicht – so gute Sitze als Sie bekommen.

Von Herzen Ihr

Richard

© CUL, Schnitzler, B 8.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 361 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »7/X 905«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »205«

▣ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Hg. Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: Europaverlag 1992, S.175–176.

<sup>3</sup> *Première*] von *Zwischenspiel* am 12. 10. 1905

### Erwähnte Entitäten

Personen: Hugo von Hofmannsthal

Werke: *Zwischenspiel*. Komödie in drei Akten

Orte: Rodaun, Wien